KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Wolfstein
Ortsgemeinde Eßweiler
AGS-Schlüssel: 33607023

Stichtag: 31.05.2012

Hauptwohnung gesamt: 412 Nebenwohnung gesamt: 44 Einwohner gesamt: 456
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 171

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	205	49,757	207	50,243	412	100
davon Ausländer	2	28,571	5	71,429	7	1,699
gemeldete Nebenwohnungen	28	63,636	16	36,364	44	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**233**	**51,096**	**223**	**48,904**	**456**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	13	3,155	13	3,155	26	6,311
10-19 Jahre	26	6,311	23	5,583	49	11,893
20-29 Jahre	19	4,612	16	3,883	35	8,495
30-39 Jahre	17	4,126	14	3,398	31	7,524
40-49 Jahre	43	10,437	35	8,495	78	18,932
50-59 Jahre	34	8,252	35	8,495	69	16,748
60-69 Jahre	21	5,097	30	7,282	51	12,379
70-79 Jahre	23	5,583	29	7,039	52	12,621
80-89 Jahre	7	1,699	10	2,427	17	4,126
90-99 Jahre	2	0,485	2	0,485	4	0,971
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**205**	**49,757**	**207**	**50,243**	**412**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,214	1	0,243	6	1,456
3-5 Jahre	5	1,214	5	1,214	10	2,427
6-15 Jahre	12	2,913	18	4,369	30	7,282
16-17 Jahre	9	2,184	8	1,942	17	4,126
18-20 Jahre	8	1,942	4	0,971	12	2,913
gesamt	**39**	**9,466**	**36**	**8,738**	**75**	**18,204**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	0,485	0	0	2	0,485
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,485	2	0,485	4	0,971
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,243	3	0,728	4	0,971
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	1,214	1	0,243	6	1,456
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	0	0	0	0
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**10**	**2,427**	**6**	**1,456**	**16**	**3,883**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	155	37,621	163	39,563	318	77,184
römisch-katholisch	14	3,398	22	5,34	36	8,738
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,485	0	0	2	0,485
ohne Angabe, gemeinschaftslos	33	8,01	21	5,097	54	13,107
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	1	0,243	1	0,243	2	0,485
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**205**	**49,757**	**207**	**50,243**	**412**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	83	20,146	63	15,291	146	35,437
verheiratet	101	24,515	100	24,272	201	48,786
verwitwert	7	1,699	33	8,01	40	9,709
geschieden	14	3,398	11	2,67	25	6,068
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**205**	**49,757**	**207**	**50,243**	**412**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.